



Lernstandserhebungen 2009 gestartet

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen teilt mit:

Düsseldorf, 3. März 2009. Mit den Prüfungen im Fach Deutsch sind heute die Lernstandserhebungen für alle achten Klassen gestartet. Die weiteren Prüfungen sind am 5. März in Englisch bzw. Französisch ab Klasse 5 und am 11. März in Mathematik. Erstmals wurden in diesem Jahr die Aufgaben für die Lernstandserhebungen durch das Institut zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen (IQB) in Berlin zentral für alle Bundesländer bereit gestellt. Nach Drucklegung wurden in den Testheften des IQBs einige redaktionelle Fehler entdeckt. Barbara Sommer: „Das IQB hat die Verantwortung für diese Fehler übernommen. Die Fehler wurden durch eine Mail des Schulministeriums an alle teilnehmenden Schulen korrigiert.“

Das Ziel der Lernstandserhebungen ist es, dass die Lehrkräfte die Leistungen ihrer Klassen schulübergreifend einordnen und an ausgewiesenen Anforderungen und Standards messen können. Die in den Lernstandserhebungen erreichten Ergebnisse können mit den formulierten Standards (Richtlinien, Lehrpläne, Bildungsstandards der KMK) und mit den von anderen Schülergruppen erreichten Ergebnissen verglichen werden. Als Vergleichsgrößen lassen sich Schülergruppen in der eigenen Schule und anderer Schulen mit ähnlichen Rahmenbedingungen heranziehen. Auch ein landesweiter Vergleich bezogen auf die jeweilige Schulform ist möglich. „Die Lernstandserhebungen leisten damit einen wichtigen Beitrag zum Einstieg in eine ergebnisorientierte Schul- und Unterrichtsentwicklung. Außerdem helfen sie den Lehrerinnen und Lehrern dabei, den individuellen Lern- und Förderbedarf ihrer Schülerinnen und Schüler zu ermitteln“, betonte Schulministerin Barbara Sommer.

Daten und Fakten zu den Lernstandserhebungen

Für das Fach Deutsch wurden vom IQB Aufgaben zu den Bereichen Leseverstehen (Testteil 1) und Sprache und Sprachgebrauch untersuchen (Testteil 2) entwickelt. Für die Fächer Englisch und Französisch ab Klasse 5 wurden Aufgaben zu den Bereichen Leseverstehen (Testteil 1) und Hörverstehen (Testteil 2) zur Verfügung gestellt. Für Mathematik wurden Aufgaben zu allen prozessbezogenen Kompetenzen und allen vier Inhaltsbereichen (Arithmetik/Algebra, Funktionen, Geometrie und Stochastik) vorgelegt.

Über die Verwendung der Aufgaben in den Schulen entscheiden die Länder. In Nordrhein-Westfalen werden die Lernstandserhebungen 2009 in folgender Form durchgeführt:

- Im Fach Deutsch wird der Testteil 1 Leseverstehen verbindlich durchgeführt. Die Testdauer beträgt 80 Minuten zuzüglich 10 Minuten Einführung.
- Im Fach Englisch und Französisch ab Klasse 5 wird der Testteil 1 Leseverstehen verbindlich durchgeführt. Die Testdauer beträgt 60 Minuten zuzüglich 10 Minuten Einführung.
- In Mathematik wird der Test in allen Teilen in der vom IQB vorgelegten Form durchgeführt. Die Testdauer beträgt 90 Minuten inklusive Einführung.

Die Ergebnisse der Lernstandserhebungen werden bei der Leistungsbewertung angemessen berücksichtigt. Sie werden nicht als Klassenarbeit gewertet, sondern bei der Festlegung der Zeugnisnote dann ergänzend herangezogen, wenn eine Schülerin oder ein Schüler aufgrund der bisherigen Leistungen zwischen zwei Noten steht.

Alle Schulen müssen die Lernstandserhebungen bis spätestens zum 1.4.2009 ausgewertet und die Ergebnisse der verbindlichen Testteile vollständig in den Lernstandsserver eingegeben haben. Rund zwei Wochen nach Abschluss der Dateneingabe auf dem Server können die Ergebnisse der einzelnen Klassen und der Schülerinnen und Schüler für das Schüler- und Klassenfeedback abgerufen werden.



Schulministerium zieht Konsequenzen aus den Fehlern des IQB bei den Lernstandserhebungen

Das Ministerium für Schule und Weiterbildung in Nordrhein-Westfalen teilt mit:

Düsseldorf, 05.03.2009. Zu den aufgetretenen Fehlern bei den unter der Leitung des Instituts zur Qualitätsentwicklung im Bildungswesen durchgeführten Lernstandserhebungen erklärt Schulministerin Barbara Sommer: „Es ist äußerst ärgerlich, dass es dem IQB nicht gelungen ist, für einwandfreie Aufgaben zu sorgen. Als Konsequenz haben wir das IQB angewiesen, zukünftig eine zusätzliche Überprüfung der Aufgaben durch externe Lektoren durchzuführen. Außerdem verlangen wir, dass die Aufgaben früher bei uns sind, damit wir ausreichend Zeit für eine eigene Überprüfung haben, bevor die Testhefte gedruckt werden müssen. Ein Stopp der Lernstandserhebung ist allerdings nicht notwendig. Alle Fehler sind entdeckt und offengelegt. Diese Fehler sind sehr ärgerlich, beeinträchtigen aber nicht die Durchführung der Prüfungen. Kein Kind hat durch die aufgetretenen Probleme Nachteile.“